

(Ebook pdf) Mrder ohne Gesicht

Mrder ohne Gesicht

Von Henning Mankell

*DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #19667 in eBooks Veröffentlicht am: 2012-09-01 Erscheinungsdatum: 2012-09-01 File Name: B0095TDESC | File size: 73.Mb

Von Henning Mankell : Mrder ohne Gesicht before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Mrder ohne Gesicht:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tolles Buch
Von DelalineFr Mankell-Freund unverzichtbar. Wie immer spannend. Wenn man anfngt zu lesen kann man das Buch nicht mehr aus der Hand legen.
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kommissar Kurt Wallander wie immer in Hchstform.
Von KundeEs gibt bse Menschen, sehr bse. Und es gibt Menschen, denen Rache eine Genugtuung ist. Hiervon handelt diese Geschichte.
Wunderbar vorgelesen von Fritz Pleitgen.
Ein toter, deren Oberkrper mit Pfhlen durchbohrt ist...
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wer ist hier Tter und wer Opfer?
Von sommerleseKurt Wallander hat in Ystad eine Mordserie aufzuklren, bei dessen brutalem Vorgehen es selbst einem erfahrenen Polizisten kalt den Rcken hinunterlaufen kann. Ein alter Mann wurde in einer Pfahlgrube aufgespieet, ein anderer wurde nackt an einen Baum gebunden und erwrgt. Ein dritter wurde in einem mit Steinen beschwerten Sack in einem See ertrnkt. Die Opfer sehen zunchst nach harmlosen Brgern aus, aber bei den Nachforschungen stellt sich heraus, da sie alle bereits Frauen grausam mihandelt haben.
Von Anfang bis Ende hllt Mankell hier die Spannung auf einem hohen Level. Ein ganz phantastisches Buch, sehr schn spannend, vielschichtig psychologisch und die Protagonisten sind durchweg sehr lebendig und lebensnah gezeichnet
Dieses Buch ist eines meiner liebsten der Wallander-Reihe, denn es wird sehr persnlich und man lernt dadurch Kurt Wallander nher kennen. Die bisher schwierige Beziehung zu seiner Tochter wird besser und intensiver und sie fhren lange Gespche, die man auch als Leser gern mitverfolgt. Kaum zurck von einer Reise mit seinem Vater nach Rom, holt ihn jedoch der grausame Alltag als Polizist wieder ein. Ein lterer Mann wurde in einer Grube mit Pfhlen regelrecht zu Tode gespiet. Das lsst selbst einen so erfahrenen Kriminalisten wie Wallander gruseln.
Er kommt lange Zeit nicht auf den verbindenden Punkt der verschiedenen Leichen. Was verbindet die scheinbar harmlosen Brger? Sind sie wirklich unschuldige Opfer oder verbergen sie etwas hinter ihrer normalen Fassade? Es ist die Gewalt gegen Frauen. Doch wer rcht diese Frauen und woher hat dieser Tter sein Wissen?
Kurt Wallanders Erfolg als Polizist liegt zum einen an seinen akribisch ausgefhrten Untersuchungen und auf seiner Fhigkeit, auf seinen Instinkt und seine Erfahrung zu hren.
In "Die fnfte Frau" spielt Rache eine ganz entscheidende Rolle, als Leser blickt man dabei in tiefe seelische Abgrnde und sieht dank Mankell immer ein wenig mehr als sein Ermittler Kurt Wallander. Dieser tastet sich langsam, aber sicher vorwrts und verfolgt eine Spur bis Algerien. Dort wurden ein Jahr zuvor fnf Frauen von Fundamentalisten ermordet, vier Frauen waren Nonnen aus Frankreich und die fnfte war eine schwedische Touristin. Nun gilt es den Tter anhand eines Motivs zu finden. Eine fesselnde Suche, bei der man als Leser das Buch nicht mehr aus den Hnden legen mag, denn es wird ein Wettlauf um das Leben weiterer potentieller Opfer.
Henning Mankells Schreibkunst ist genial und unerreicht. Er erzht sehr genau, beschreibt detailliert und entwickelt ein Feingefhl fr menschliche Stimmungen im Guten wie im Bsen. Er besitzt die Fhigkeit, mutig gesellschaftskritische Fragen in seine Bcher einzubauen. So geht es im vorliegenden Buch um die Themen Brgerwehr und aufkommende Gewaltbereitschaft der Schweden.
Absolut gelungen ist Mankell auch der Wechsel der Perspektive. Aus Sicht des Tters lesen wir seine Gedanken, tauchen dann ein in das Leben eines Opfers und enden bei den ermittelnden Beamten. Wer ist hier Opfer und wer Tter? Diese Frage berdauert auch nach der erklrenden Auflsung das Buch. Ein sagenhaftes Ende, wie es einem Mankell wrdig ist.

Kurzbeschreibung
Auf einem abgelegenen Bauernhof ist ein altes Ehepaar berfallen und gettet worden. "Auslnder, Auslnder!" waren die letzten Worte der sterbenden Frau. Als die ffentlichkeit davon erfhrt, wird Schonen von einer Welle auslnderfeindlicher Gewalt berrollt. Doch pltzlich fhren die Ermittlungen in eine ganz andere Richtung ...
Kommissar Wallanders erster Fall, mit dem Henning Mankell den Grundstein zu seiner Karriere als Erfolgsschriftsteller gelegt hat..de
Wenn Sie sich gerne an die dunklen und dsteren Martin-Beck-Kriminalgeschichten von Maj Sjewall und Per Wahl erinnern, werden Sie auch die erste Kurt-Wallander-Kriminalgeschichte von Henning Mankell mgen. Kurt Wallanders Privatleben kann gelegentlich deprimierender erscheinen als man es sogar von einem provinziellen schwedischen Detektiv erwarten wrde. Sein Geschick beim Ermitteln dagegen ist absolut erstklassig. Und Mankells Geschichte eines brutalen Mordes an einem lteren Bauernehepaar enthllt eine unbekannte Seite des Lebens im heutigen Schweden: einen gewissen Hang zur ngstlichkeit und zum Vorurteil gegenber den vielen Zugereisten aus Afrika, dem Nahen Osten und Osteuropa, die dort Asyl beantragt haben..de
Hrbuchrezension "Mrdare utan ansikte." Ein Angesicht war schon im ersten Wallander-Fall aus dem Jahr 1992 auszumachen, in dem ein Bauernehepaar grsslich ermordet aufgefunden wird. Wie in fast allen Romanen des schwedischen Erfolgsautors Mankell, dient auch hier die Folie der Krimihandlung dazu, das hssliche Antlitz der (schwedischen) Gesellschaft zu entlarven. "Auslnder, Auslnder!" Die letzten gestammelten Worte der alten Buerin, bevor sie ihr Leben aushauchte, brachten den Stein ins Rollen. Bald sollte Kommissar Kurt Wallander seine Landsleute in ihrem Hass kaum mehr wieder erkennen. Wie in frheren Filen, gibt auch hier Heinz Kloss den knarzigen, weltmden Wallander, dessen gescheiterte Ehe und der abgerissene Kontakt zur Tochter Linda ihn bestndig an der Sinnfrage des Seins entlangschrammen lsst. Auch Boulevard-Urgestein Friedrich Schnfelder ist als Sprecher jedesmal erneut eine Offenbarung. Nicht lumpen lie man sich in der Abteilung Soundeffekte und Musik. Zu den (manchmal etwas zu opulenten) Klingen des Filmorchesters Halensee, in dem sogar eine singende Sge als Uralt-Horrorfolterinstrument

ressiert, blitzt und donnert es, was der schwedisch-schwle Sommer hergibt. Licht aus! Spot an! Wallander at his best! --
Ravi Unger Hrspiel; 2 CDs im Schuber; Gesamtlauzeit ca. 96 min.